

Protokoll

der Mitgliederversammlung vom Donnerstag, 7. Mai 2026

Ort	Senevita, Obstgartenstrasse 9, 8910 Affoltern a.A.
19.00 Uhr	Mitgliederversammlung mit den Traktanden 1. Begrüssung durch den Präsidenten 2. Wahl Stimmzähler 3. Protokollgenehmigung Jahresversammlung 2025 4. Jahresbericht des Präsidenten 5. Jahresrechnung 2025 6. Budget 2026 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge 7. Ersatzwahl Revisorin 8. Informationen und Ausblick
Vorsitz	Peter Kubli, Präsident
Anwesend	62 Mitglieder
Gäste	-

1. Begrüssung

Präsident Peter Kubli freut sich über die rege Teilnahme, begrüsst die vielen Mitglieder mit der Feststellung, dass die Einladung und die Unterlagen rechtzeitig verschickt worden sind und eröffnet die Versammlung. Der Präsident erwähnt einige Entschuldigungen.

In seinen einleitenden Worten erwähnt der Präsident, dass die GGA vom freiwilligen Einsatz lebt und erinnert an das internationale Jahr der Freiwilligenarbeit. Er dankt allen Beteiligten für ihr Engagement.

2. Wahl Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Herr Hansruedi Huber und Herr Felix Fürer gewählt. Sie stellen die Zahl von 62 Stimmberechtigten fest. Es sind keine Gäste anwesend.

3. Protokoll der Mitgliederversammlungen vom 15. Mai 2025

Das Protokoll der Versammlung von 2025 ist vom Vorstand am 18. Juni 2025 verabschiedet worden. Es konnte auf der Homepage eingesehen werden. Es wird ohne Gegenstimme abgenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Präsident Peter Kubli hat seinen Jahresbericht bereits der Einladung beigelegt. Er verzichtet auf das Verlesen, erwähnt aber einige Höhepunkte des vergangenen Jahres. Aktuell zählt der Verein 643 Mitglieder, diese Zahl ist aber leider seit Jahren rückläufig.

Die Mitglieder des Vorstandes ergänzen den Jahresbericht mit kurzen Hinweisen zu den Arbeitsgruppen und Kommissionen. Von der Arbeitsgruppe **Neujahrsblätter** erwähnt Hannes Zaugg die Arbeit des bisherigen Teams zum Thema Mobilität im Knonauer Amt und gedenkt dem im März 2025 verstorbenen Rolf Oberhänsli. Die langjährigen Kommissionsmitglieder Hans-Ulrich Meier und Fredi Räber sind zurückgetreten. Neu gehören René Tobler und Markus Hintermann zur Arbeitsgruppe.

Von der **Kunstkommission** erwähnt Stefan Kessler, der das Präsidium der Arbeitsgruppe übernommen hat, den Rücktritt der bisherigen Präsidentin Maya Langhi. Neu in der Kommission wirkt Lisa Meier mit.

Dieses Jahr im November finden die Kunstaussstellungen des Aemtlers Kunstforums statt, vom 13. bis zum 16. November die offene Ausstellung, vom 19. bis zum 22. November die jurierte. Bereits haben sich über 80 Künstlerinnen und Künstler angemeldet. Die Jury tagt am 30. Mai. Das Rahmenprogramm bringt am Freitag, 14. November 2026 das Ensemble «Strello», Strassenmusik zum Tanzen, am Freitag, 20. November die Apples Paradise Bigband und am Samstag, 21. November Jonas Gross, Panflöte und Klavier.

Zwei Workshops unter dem Titel «Zusammen Kunst entdecken» mit Franz Kaperski ergänzen das Rahmenprogramm am Samstag 21. November 2026.

Jrène Dubs berichtet von der Arbeitsgruppe **Volkshochschule im Knonauer Amt**. Sie darf auf ein erfolgreiches Wintersemester zurückblicken. Das neue Wintersemester startet im September 2026 mit einer Exkursion. Dann sind acht Vorträge vorgesehen, die einmal mehr ein breites Spektrum an Themen behandeln.

Karl Vogler betreut den **Ämtlerwäg**. Er hat sich für die heutige Versammlung entschuldigt. Peter Kubli erwähnt die Schaffung einer zweiten Tafel beim Hexengraben, die der Frauen gedenkt, die in der Frühen Neuzeit im Knonauer Amt als Hexen verfolgt und umgebracht wurden. Hier hat die Sage auf der Tafel beim Hexengraben zu engagierten Diskussionen Anlass gegeben. Der neue Ranger, Marcel Brugger, hat einige der alten Häuschen bei den Tafeln ersetzt und alle Wegweiser kontrolliert und repariert.

Besonders erfolgreich ist die Unterstützung junger Menschen aus den Bereichen Musik und Theater durch die Arbeitsgruppe **Junge Kultur**. Urs Bregenzer berichtet, dass derzeit zwei Theatergruppen und zwei Openair-Konzerte unterstützt werden. Das Ensemble von jungen Musikerinnen und Musikern, die vor zwei Jahren eine Unterstützung erhielten, tritt heute Abend auf und umrahmt die Versammlung mit konzertanten Einlagen.

Auch der **Kulturelle Ausflug** ist einer der wichtigen Anlässe im GGA-Jahr. In diesem Jahr führt er am 12. September 2026 nach Schaffhausen. Die Anmeldung wird im Juli auf der Webseite aufgeschaltet.

Die Vizepräsidentin führt die Abstimmung über den Jahresbericht durch. Er wird mit Akklamation verabschiedet und verdankt.

5. Jahresrechnung 2025

Auch die Rechnungsführerin, Iris Geissbühler, begrüsst die Anwesenden und präsentiert die Erfolgsrechnung 2025 sowie die Bilanz per 31.12.2025, die bereits der Einladung beigelegt wurden. Sie erläutert die Abweichungen zum Budget. Erfreulich ist, dass die Ausgaben deutlich tiefer lagen, als budgetiert.

Die Erfolgsrechnung der GGA inkl. Kommissionen schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 40'640.29 (bei einem budgetierten Verlust von CHF 55'670.-). Berücksichtigt man allerdings den Erfolg aus den Anlagen von CHF 32'283.78 so schliesst das Gesamtergebnis mit einem Minus von CHF 8'356.51.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je CHF 896'639.61 aus. Das Gesellschaftsgut von CHF 800'000.- bleibt unverändert wobei im November 2021 eine erste Tranche von CHF 125'000.- und im Jahr 2022 weitere CHF 300'000.- angelegt wurde. Die freien Reserven betragen CHF 104'996.12.

Nun wird der Bericht der beiden Revisorinnen Christine Morof und Marlyse Blatter vom 24. März 2026 gezeigt. Sie beantragen der Versammlung die Abnahme der Jahresrechnung 2025 und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Rechnung wird ohne Gegenstimme gutgeheissen.

6. Budget und Mitgliederbeiträge 2026

Die Rechnungsführerin erläutert das Budget 2026. Es sieht bei Einnahmen von CHF 46'600.- und einem Aufwand von CHF 68'670.- einen Aufwandüberschuss von CHF 22'070.- vor, dies bei gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen von CHF 60.-, 90.- bzw. 150.- für Einzel-, Paar- und Kollektivmitglieder.

Das Budget wird diskussionslos und ohne Gegenstimme gutgeheissen.

7. Ersatzwahl Revisorin

Nach dem Rücktritt der Revisorin Christine Morof, Hausen a.A., konnte mit Marion Petta, Affoltern am Albis ein Ersatz gefunden werden. Sie stellt sich selber kurz vor: kaufmännische Ausbildung, über 20 Jahre in der Schulverwaltung der Sekundarschule Affoltern a.A./Aeugst am Albis, davon die letzten Jahre als Leiterin, jetzt Assistentin der Geschäftsleitung einer KMU-Firma in Wettswil, Mutter zweier erwachsener Söhne. Sie wird ohne Gegenstimme gewählt.

8. Informationen und Ausblick

Nun erwähnt der Präsident diverse Anlässe, die die GGA unterstützt. Im Ausblick erwähnt er die kommenden Anlässe: den Kulturellen Ausflug nach Schaffhausen am 12. September 2026, die Vorträge an der Volkshochschule und den Neujahrsapéro am 2. Januar 2027.

Peter Kubli dankt nochmals allen Mitgliedern für die Treue und die Unterstützung und allen Mitgliedern der Kommissionen und des Vorstands für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Um 19.46 Uhr erklärt der Präsident die Versammlung als geschlossen.

Der Aktuar:


Urs Bregenzer

Das Protokoll ist vom Vorstand der GGA anlässlich der Sitzung vom 9. Juni 2026 abgenommen worden. Es wird auf der Webseite aufgeschaltet und wird der Mitgliederversammlung 2027 zur Abnahme vorgelegt.

Geht an:

- Vorstandsmitglieder
- Präsidenten und Vorsitzende der Kommissionen und Arbeitsgruppen
- Rechnungsrevisoren
- Aufschaltung auf der Homepage